

Antrag zur Anregung einer informellen Bürgerbeteiligung Leitfaden für Antragstellende

▪ **Schritt 1: Sie möchten einen Antrag stellen?**

Dann melden Sie sich gerne bei der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung und lassen Sie sich zur Vorgehensweise beraten. Hier erhalten Sie auch hilfreiche Tipps, wie Sie weitere Unterstützer*innen für Ihren Antrag gewinnen. Diese Beratung ist freiwillig.

Prüfen Sie, ob für das Vorhaben, für das Sie einen Antrag stellen möchten, bereits informelle Bürgerbeteiligung im Steckbrief angegeben ist. Informelle Bürgerbeteiligung kann nur dann angeregt werden, wenn für das Vorhaben noch keine vorgesehen ist.

Füllen Sie anschließend den Vordruck für den Antrag aus und suchen Sie sich Unterstützung für Ihren Antrag in Form einer Unterschriftenliste.

▪ **Schritt 2: Wie erstelle ich die Unterschriftenliste?**

Damit Ihr Antrag dem Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung zur Entscheidung vorgelegt werden kann, benötigen Sie die Unterstützung des Antrags durch eine Unterschriftenliste. Aktuell benötigen Sie mindestens 250 Unterschriften.

Dies entspricht 1% der Bürgerschaft über 14 Jahren mit Erstwohnsitz in Griesheim seit mindestens drei Monaten.

Im Anhang finden Sie einen Vordruck für ein Unterstützungsformular. Mit Ausfüllen des Formulars können andere interessierte Bürger*innen Ihren Antrag unterstützen.

Sie können das Unterstützungsformular schriftlich oder digital durch die Unterstützer*innen ausfüllen lassen und einsammeln.

Wichtig ist, dass alle Felder ausgefüllt werden, sodass die Gültigkeit der Unterschriften überprüft werden kann.

▪ **Schritt 3: Wie lange kann ich die Unterschriften einsammeln?**

Die Anregung einer informellen Bürgerbeteiligung über diesen Antrag ist nach der Veröffentlichung eines Vorhabens drei Monate lang möglich.

Das Zeitfenster beginnt am 1. April 2021 und endet am 30. Juni 2021.

▪ **Schritt 4: Ich habe alle notwendigen Unterschriften gesammelt. Wie geht's weiter?**

Die gesammelten Unterschriftenlisten reichen Sie bitte geheftet, gemeinsam mit dem Antrag zur Anregung einer informellen Bürgerbeteiligung bei der Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung ein.

Nach Prüfung der Unterschriften wird der Antrag der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung vorgelegt.

Antrag zur Anregung einer informellen Bürgerbeteiligung

Stadt Griesheim
Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung
Wilhelm-Leuschner-Straße 75
64347 Griesheim

Titel des Vorhabens

(Nennen Sie den Titel des Vorhabens, wie er in der Vorhabenliste geführt wird.)

Begründung und Ziele einer Bürgerbeteiligung

(Erläutern Sie kurz, warum eine Bürgerbeteiligung für das Vorhaben sinnvoll ist und welche Ziele Sie damit anstreben.)

Vorschlag für die Beteiligungsstufe

(Sie haben bereits Ideen für die Auswahl einer der drei Griesheimer Beteiligungsstufen - Informieren, Mitreden, Mitgestalten? Kreuzen Sie diese bitte an.)

Informieren **Mitreden** **Mitgestalten**

Vorschlag für Beteiligungsformate

(Sie haben bereits Ideen für geeignete Methoden und Formate der Bürgerbeteiligung? Dann nennen Sie diese bitte kurz.)

Antragsteller*in

(Geben Sie hier Ihre Kontaktdaten für Rückmeldungen oder die Beantwortung Ihres Antrags an)

Name	Anschrift	Telefon	E-Mail-Adresse

Unterstützung des Antrags Anregung einer informellen Bürgerbeteiligung

Stadt Griesheim
Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung
Wilhelm-Leuschner-Straße 75
64347 Griesheim

Hiermit unterstütze ich den Antrag zur Anregung einer informellen Bürgerbeteiligung.

Titel des Vorhabens

(Bitte nennen Sie den Titel des Vorhabens, wie er in der Vorhabenliste geführt wird.)

Unterzeichner*in

(Bitte geben Sie Ihre persönlichen Daten an. Unterzeichnen dürfen Bürger*innen ab 14 Jahren, die seit mindestens drei Monaten ihren Erstwohnsitz in Griesheim haben.)

Name, Vorname	Anschrift	Geburtsdatum

Datum: _____

Unterschrift: _____